



22. Schulnachrichten Maria-Ward-Realschule Bamberg

03.02.2021

- **Ferienregelung Winterferien / Unterrichtsfreie Tage**
- **Unterrichtssituation ab dem 15.02.21**
- **Umfrage zum Thema „Lernen in Distanz und Präsenz an katholischen Schulen in Bayern“**
- **Virtuelle Elternabende in Jahrgangsstufe 5 und 6**
- **Elternabende "Suchtprävention" und "Medien" (Angebot des Vereins „Keine Macht den Drogen“)**

Sehr geehrte Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,

hier einige Updates aus der Schule:

Ferienregelung Winterferien / Unterrichtsfreie Tage

Am 07.01.2021 teilte das Kultusministerium mit, dass in diesem Schuljahr anstelle der Faschingsferien (geplant für 15. bis 19. Februar 2021) eine zusätzliche Unterrichtswoche stattfindet.

Mit Schreiben vom 20.01.2021 wurde den privaten Ersatzschulen, zu welchen auch unsere Schule gehört, die Wahlfreiheit erteilt, hinsichtlich des Unterrichtsbetriebs während der Frühjahrsferien im Schuljahr 2020/21 die Regelungen für die öffentlichen Schulen zu übernehmen.

Vonseiten des Schulträgers war ausdrücklich gewünscht, dass diese Entscheidung in einem basisdemokratischen Prozess gefällt werden soll, der die ganze Schulfamilie mit einbezieht. Daher wurde das Schulforum der Maria-Ward-Schule Bamberg am Montag, 01.02.2021 um 16 Uhr zu einer Videokonferenz einberufen, um zu diesem Thema Stellung zu nehmen und eine Entscheidung herbeizuführen.

In einer intensiven und sehr fundierten Diskussion einigten sich die Mitglieder des Schulforums darauf, dem Träger das Votum für zwei unterrichtsfreie Tage (Rosenmontag und Faschingsdienstag, 15. und 16.02.2021) zukommen zu lassen. Dieses ist bereits durch Herrn Ordinariatsrat Franke bestätigt. **Somit sind Rosenmontag, 15.02.2021 und Faschingsdienstag, 16.02.2021 an der Maria-Ward-Schule Bamberg unterrichtsfreie Tage.** Eine Notbetreuung findet bei Bedarf weiterhin statt. Kernmomente für diese Entscheidung waren im gemeinsamen Austausch vor allen Dingen das sichere Gefühl der Schülerinnen und Eltern, dass konsequent guter Onlineunterricht erteilt worden ist und eine sichere Stoffvermittlung stattgefunden hat. Zudem wurde das große Engagement der Schülerinnen und Lehrkräfte gewürdigt, eine Erholungspause von der langen täglichen Bildschirmarbeit sehr begrüßt.

Für diesen sehr demokratischen Zugang zu diesem Thema und den offenen und transparenten Austausch mit der Trägerseite bin ich sehr dankbar.

Unterrichtssituation ab dem 15.02.21

Wie in der gestrigen Pressekonferenz des bayerischen Kabinetts kommuniziert, wird aufgrund des aktuellen Infektionsgeschehens weiterhin auf Sicht gefahren, es besteht keine Planungssicherheit, wie die der Schulbetrieb ab dem 15.02.21 weiterhin stattfinden wird. Die Informationen dazu werden auch diesmal nur kurzfristig möglich sein.

Möglicherweise bereiten Ihren Töchtern und Ihnen die ausstehenden und nachzuholenden großen Leistungsnachweise Sorge, die in einem kommenden Präsenzunterricht eingefordert werden. Unter bestimmten Voraussetzungen, die in der aktuellen Pandemiesituation gewiss gegeben sind, obliegt es der Schule, hier über sinnvolle „Erleichterungen“, wie beispielsweise einer Reduzierung der Schulaufgabenzahl in bestimmten Fächern, zu entscheiden. Aktuell findet im Lehrerkollegium eine Datensammlung und ein Meinungsbildungsprozess statt. Wir suchen nach guten Wegen, unsere Schülerinnen bei der Wiederaufnahme des Präsenzunterrichts nicht zu überfordern, aber auch eine faire und notwendige Leistungsmessung in Hinblick auf eine aussagekräftige Zeugnisnote zu realisieren.

Umfrage zum Thema „Lernen in Distanz und Präsenz an katholischen Schulen in Bayern“

In der aktuellen Unterrichtssituation entwickelt sich die Kompetenz von Schülerinnen, Lehrkräften und Eltern im Umgang mit digitalen Medien in unterschiedlicher Art und Weise, auch abhängig von den Ressourcen der jeweiligen Schule. Um in diesem wichtigen Bereich der Schulentwicklung weiterhin passgenau und zielgruppenorientiert zu arbeiten, bitten wir Sie, an einer Umfrage zum Thema „Lernen in Distanz und Präsenz an katholischen Schulen in Bayern“ teilzunehmen.

Die Umfrage wurde vom Katholischen Schulwerk in Bayern in Zusammenarbeit mit dem Kompetenzzentrum für Schulentwicklung und Evaluation der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg erstellt. Ein digitales, anonymisiertes Fragebogen-Set für Eltern, Schülerinnen und Lehrkräfte soll zu diesem Thema verlässliche Daten liefern. Rückschlüsse auf Antworten von Einzelpersonen können nicht gezogen werden.

Zeitraum für die Befragung: 08.02. – 14.02.2021

Zugangslink Umfrageportal: <http://schulen.limequery.com/>

Die Bezeichnung der Umfrage lautet:

- Für Eltern / Erziehungsberechtigte: 11. Maria-Ward-Realschule Bamberg - Befragung Eltern
- Für Schülerinnen: 11. Maria-Ward-Realschule Bamberg - Befragung Schüler

Zugangsschlüssel für Eltern / Erziehungsberechtigte: MWRBAE

Zugangsschlüssel für Schülerinnen: MWRBAS

Über Ihre Teilnahme an der Umfrage freue ich mich sehr und bitte Sie, auch Ihre Tochter zur Teilnahme zu motivieren. Herzlichen Dank fürs Mitmachen!

Virtuelle Elternabende in Jahrgangsstufe 5 und 6

Da nicht abzusehen ist, wann größere Präsenzveranstaltungen stattfinden können, werden wir voraussichtlich im Zeitraum zwischen 17. und 24. Februar virtuelle Klassenelternabende für die 5. und 6. Jahrgangsstufe anbieten. Nähere Informationen folgen.

Die Informationsveranstaltung zur Zweigwahl für Jahrgangsstufe 6 ist geplant für Woche vom 08. bis 12.03.21.

Nähere Informationen folgen.

Elternabende "Suchtprävention" und "Medien" (Angebot des Vereins „Keine Macht den Drogen“)

Eltern spielen in der Entwicklung ihrer Kinder eine zentrale Rolle und müssen auch beim Thema Suchtprävention eng miteinbezogen werden. Der Verein „Keine Macht den Drogen“ bietet zwei Online-Elternabende an, die Sie in Ihrer Elternrolle stärken und Ihre Fragen beantworten sollen:

- Elternabend Suchtprävention "Auf der Suche nach dem Kick" mit den Themenbereichen: Konsum und Sucht, Gründe für den Konsum, Schutz vor Suchtentstehung
- Elternabend Medien "Nur noch 10 Minuten... !" mit den Themen: Mediennutzung von Kindern und Jugendlichen, Chancen und Risiken, Medienkompetenz und -abhängigkeit

[Elternabende: Termine und Registrierung](#)

Ich danke Ihnen für den regen Austausch und das gute Miteinander!

Ihnen und ihren Familien alles Gute, viel Geduld mit der schwierigen Zeit und Situation.

Bleiben sie gesund !



Barbara Hauck, RSDin i.K.